



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 10.12.2020

An
 Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller
 Vorsitzender des Rates
 der Landeshauptstadt Düsseldorf

Änderungsantrag der SPD/Volt-Ratsfraktion zu TOP 37, Vorlage OVA/103/2020 „Planungskonzept zur Neugestaltung des Heinrich-Heine-Platzes und des Vorplatzes Wilhelm-Marx-Haus aus dem 2. Workshopverfahren (Planungsworkshop) und das weitere Vorgehen“ zur Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 10.12.2020

Betrifft:

Änderungsantrag der SPD/Volt-Ratsfraktion zur Vorlage OVA/103/2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Keller,
 die SPD/Volt-Ratsfraktion bittet Sie, diesen Änderungsantrag zur Vorlage OVA/103/2020 „Planungskonzept zur Neugestaltung des Heinrich-Heine-Platzes und des Vorplatzes Wilhelm-Marx-Haus aus dem 2. Workshopverfahren (Planungsworkshop) und das weitere Vorgehen“ auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 10.12.2020 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen.

Antrag:

Der Rat nimmt das Planungskonzept, das im Rahmen des Planungsworkshops (19. Mai – 31. Juli 2020) für den Heinrich-Heine-Platz und den Vorplatz des Wilhelm-Marx-Hauses entstanden ist (Anlage 1), **mit folgenden Änderungen** zur Kenntnis.

Der Rat beauftragt die Verwaltung auf der Grundlage des vorliegenden Planungskonzeptes

- **bei einem möglichst reduzierten Durchmesser des Tiefhofes einschließlich teilweise begehbare (Glas-) Abdeckung und unter Berücksichtigung der notwendigen Breite von Rettungs- und Fluchtwegen,**
- **mitsamt einer hohen architektonischen und gestalterischen Qualität einer möglichen Absperrung des Tiefhofes außerhalb der Öffnungszeiten**

Vertragsverhandlungen mit der Kaufhof Düsseldorf Carschhaus GmbH als Eigentümerin des Carschhauses und ggf. mit weiteren Gesellschaften der SIGNA-Unternehmensgruppe über die Kostenbeteiligung und die Planungs-koordinierung der Neugestaltung des Heinrich-Heine-Platzes und des Vorplatzes des Wilhelm-Marx-

Hauses sowie der damit einhergehenden Änderung der Verkehrsführung in umliegenden Straßenzügen aufzunehmen.

Ferner beauftragt der Rat die Verwaltung, die Vorplanung für die Oberflächengestaltung des Heinrich-Heine-Platzes und des Vorplatzes des Wilhelm-Marx-Hauses **mitsamt einem einheitlichen Beleuchtungskonzept und einer hohen Aufenthaltsqualität für alle Nutzer*innengruppen** sowie der damit einhergehenden Änderung der Verkehrsführung in umliegenden Straßenzügen **unter Beibehaltung eines (reduzierten) Taxistands zwischen Bolkerstraße und Flingerstraße**, zu erstellen bzw. ggf. Fachplaner*innen mit dieser Vorplanung zu beauftragen.

Der Rat beschließt die Einrichtung einer Kleinen Kommission zur Neugestaltung des Heinrich-Heine-Platzes und des Vorplatzes Wilhelm-Marx-Haus zur weiteren Begleitung des Verfahrens.

Begründung:
Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Raub

Marina Spillner